

**Von:** [katrin-urban-mangold@tpponline.de](mailto:katrin-urban-mangold@tpponline.de) [mailto:[katrin-urban-mangold@tpponline.de](mailto:katrin-urban-mangold@tpponline.de)]

**Gesendet:** Montag, 6. November 2017 00:37

**An:** 'sekretariat@stadtwerke-passau.de' <[sekretariat@stadtwerke-passau.de](mailto:sekretariat@stadtwerke-passau.de)>; 'ob-buero@passau.de' <[ob-buero@passau.de](mailto:ob-buero@passau.de)>; 'gottfried.weindler@stadtwerke-passau.de' <[gottfried.weindler@stadtwerke-passau.de](mailto:gottfried.weindler@stadtwerke-passau.de)>; 'uwe.horn@stadtwerke-passau.de' <[uwe.horn@stadtwerke-passau.de](mailto:uwe.horn@stadtwerke-passau.de)>

**Cc:** 'Urban Mangold' <[urban.mangold@oedp-bayern.de](mailto:urban.mangold@oedp-bayern.de)>

**Betreff:** Antrag: Aufklärung über Ursachen der Trinkwasser-Filterverstopfung u

Urban Mangold, Stadtrat (ÖDP)

Herrn Oberbürgermeister Jürgen Dupper  
Herrn Geschäftsführer Gottfried Weindler  
Herrn Geschäftsführer Uwe Horn

### **Antrag zur Stadtwerke-Aufsichtsratssitzung**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
sehr geehrte Herren Geschäftsführer,

zur Aufsichtsratssitzung im November beantrage ich eine detaillierte Sachdarstellung über folgenden Sachverhalt:

Es mehren sich die Beschwerden von Bürgern über einen ungewohnt häufigen Wasserdruckabfall. Bei näherer Prüfung stellt sich den Schilderungen zufolge dann heraus, dass der Wasserfilter am Übergangspunkt zum Endverbraucher verstopft ist.

Aus Kreisen der Installateure hört man, dass dies in mehreren Stadtteilen gehäuft auftritt. Es wird vermutet, dass es unter anderem um eine Mangan-Belastung gehe.

In diesem Zusammenhang stelle ich folgende Fragen:

1. Sind im Passauer Trinkwasser irgendwelche Partikel oder Bestandteile, die derzeit gehäuft auftreten und die Wasserfilter in den Häusern der Endabnehmer verstopfen? Liegt dies ggf. am Leitungsnetz der Stadtwerke oder an sonstigen Auffälligkeiten?
2. Was tun die Stadtwerke, um dieses Problem zu lösen?
3. Wer trägt die Kosten der Filterreinigung? Müssen die die Kunden diese selbst tragen oder sind den Stadtwerken bereits Kosten entstanden?
4. Besteht irgendeine gesundheitliche Gefahr für die Verbraucher des Passauer Trinkwassers infolge dieser Situation?

Im Anhang finden Sie zwei Bilder, die das Problem dokumentieren:

- [Einen verstopften Trinkwasserfilter](#)
- [Einen Behälter mit entnommenen Leitungswasser, nachdem der verstopfte Filter entfernt wurde](#)

Beide Fotos entstanden an der HauseingangsfILTERSTELLE einer vor gut einem Jahr neu verlegten Trinkwasserleitung. Der Filter ist ebenfalls neuwertig (ca. ein Jahr alt).

Ich bin der Ansicht, dass dieses Problem angesichts der grundsätzlichen Relevanz und Bedeutung für die Bürger im Stadtwerke-Aufsichtsrat öffentlich beraten werden soll.

Mit freundlichen Grüßen  
Urban Mangold